

*VSC/ASC Region Zürich-Ostschweiz
Quartierzentrum Bäckeranlage 8004 Zürich
Freitag, 8. Juli 2022*

CUBA

„Das vielleicht nachhaltigste Land der Welt!“



Dr. Edgar Göll

*Soziologe und Zukunftsforscher, Berlin
FG Berlin-Kuba e.V. & Netzwerk Cuba e.V.*

Unsere Welt steht in fast allen Bereichen unter enormem Stress.

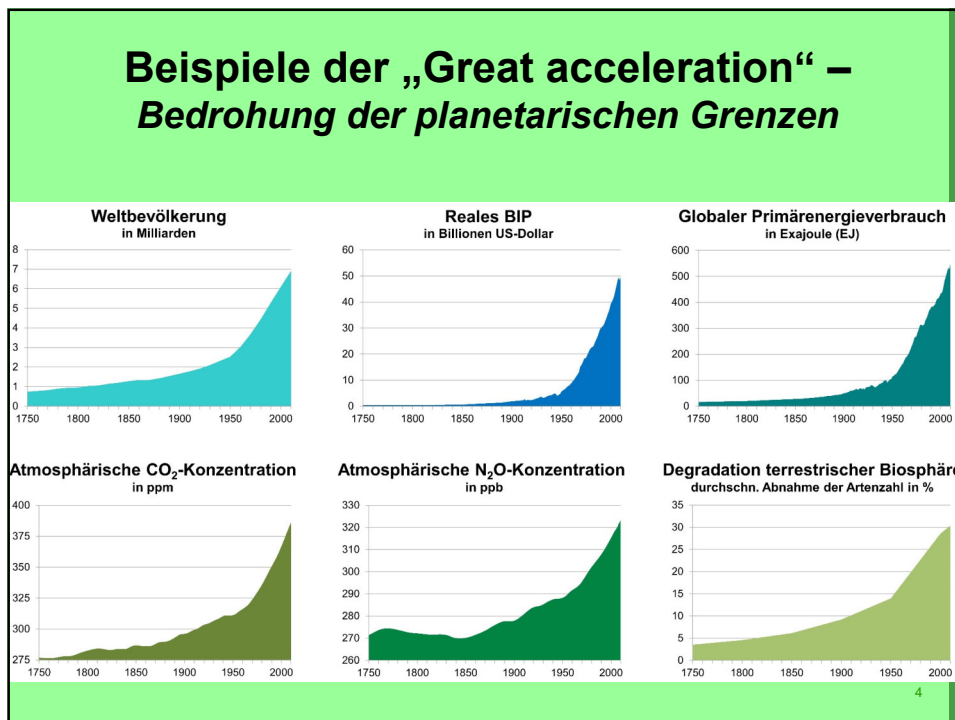
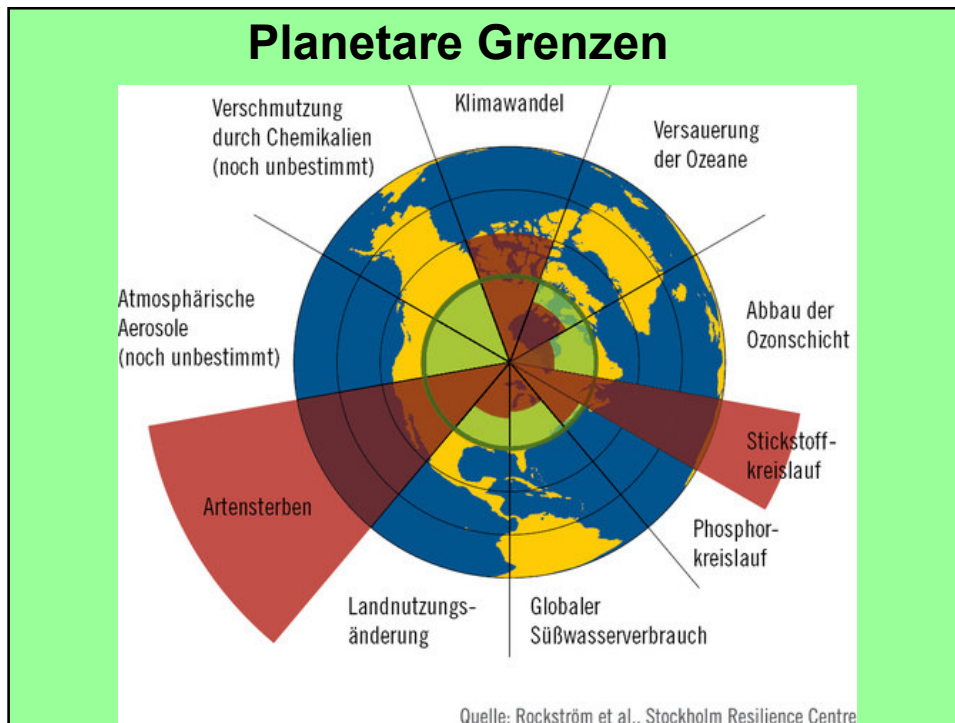
Wir sind weder mit uns noch mit unserem Planeten im Reinen.

Covid-19 ist ein Weckruf - und wir haben verschlafen.

(...) Von der Klimakrise bis hin zu unserem **selbstmörderischen Krieg gegen die Natur** und dem Zusammenbruch der biologischen Vielfalt haben wir weltweit zu wenig und zu spät reagiert.

António Manuel de Oliveira Guterres
Generalsekretär der Vereinten Nationen
New York, 10. September 2021





Vergeudung Beispiele

Soft-Drinkdosen USA im Jahr 2002
32.000.000.000 (Mrd.) Dosen
 wurden konsumiert = 435.000 t Aluminium.

„genug um die gesamte weltweite Luftfahrtflotte
 eineinhalb Mal zu bauen.“ (World Watch Institute 2004)



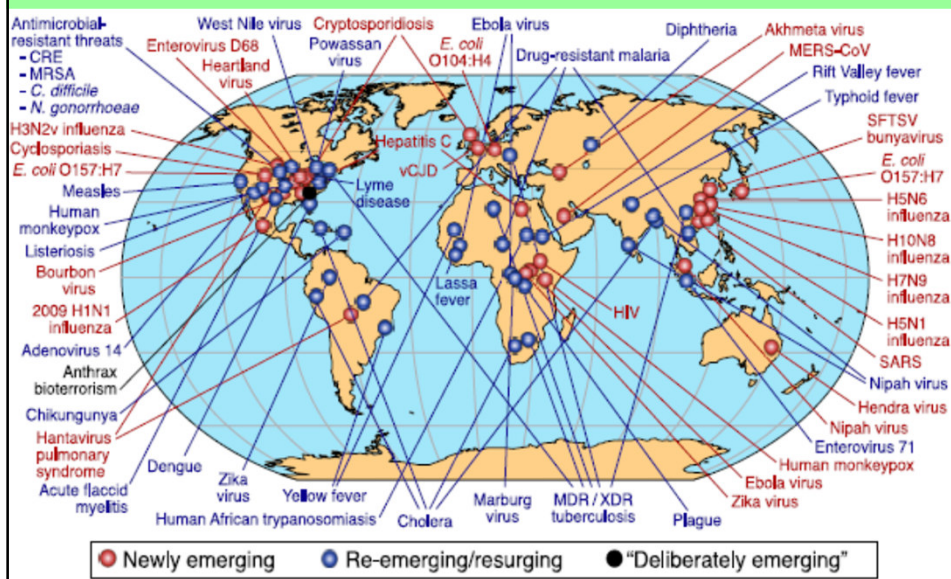
Plastik-Tüten

Mehr als **600 Milliarden Plastik-Tüten** werden Jahr für Jahr weltweit produziert, genutzt und weggeworfen. Vielfach landen sie als Abfall in den Flüssen und schließlich in den Weltmeeren. Dort gibt es bald mehr Plastik-Tüten als Fische. **BRD: pro Jahr etwa 6 Mrd. Plastik-Tüten!**

Einwegbecher

Coffee-to-go: In D **stündlich 320.000 Einwegbecher** verbraucht (fast 3 Mrd. p.a.). Für deren Herstellung werden zehntausende Tonnen Holz u. Kunststoff, Milliarden Liter an Wasser benötigt, jährlich eine Energiemenge, mit der man eine Kleinstadt versorgen könnte...

Global examples of emerging and re-emerging diseases (WB/WHO: GPMG Report 2019)



Was ist auf diesem Foto zu
sehen?
Was bedeutet es?



Golfspiel vor Waldbrand in Oregon
2017-09-12: „*Titanic-Feeling*“



Hohe Betroffenheit durch Klimawandel *zerstörerische Auswirkungen*

Schätzung für 2050:

Anstieg des Meeresspiegels

122 küstennahe Siedlungen werden betroffen sein

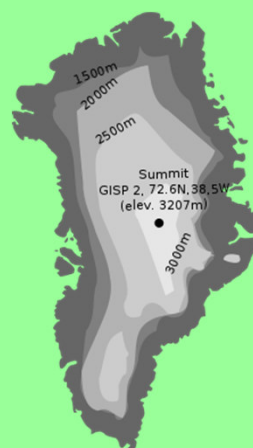
**Veränderte Niederschlags-
verläufe**

Extremwetterereignisse

**Hauptgefahr: häufige
starke Wirbelstürme**
Überschwemmungen der
Küstenbereiche und Zer-
störungen

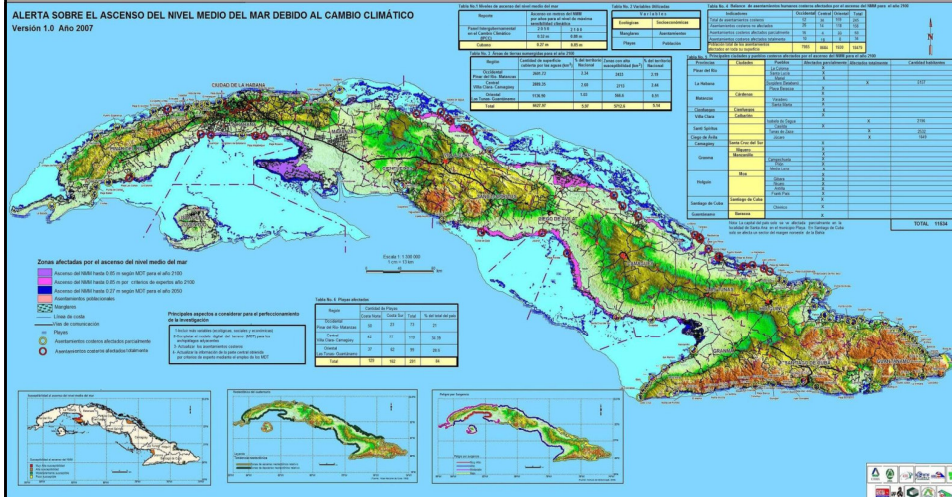


Der Grönländische Eisschild



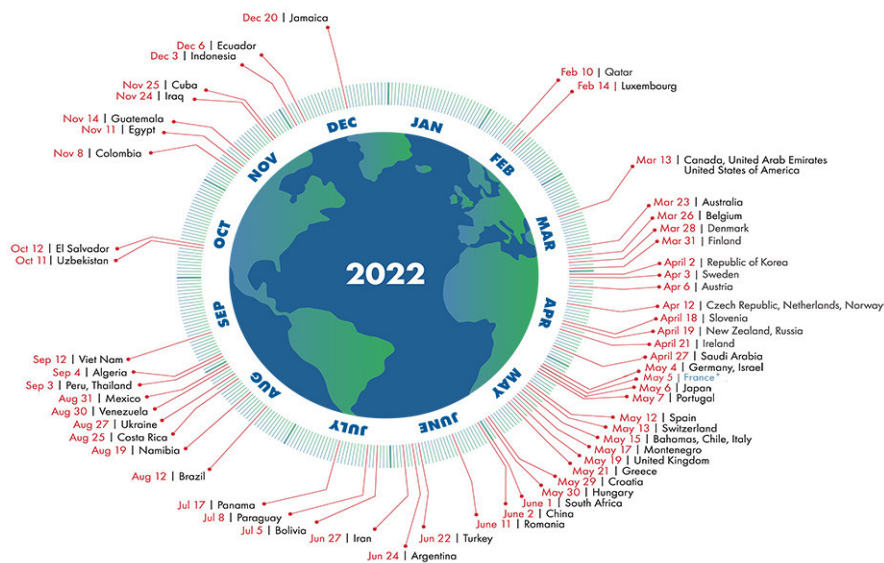
Würde dieses Eis komplett abschmelzen, hätte dies einen globalen
Meeresspiegelanstieg von **etwa sieben Metern** zur Folge. (Byrd P)

Meeresspiegelanstieg Cuba 2100



Country Overshoot Days 2022

When would Earth Overshoot Day land if the world's population lived like...



For a full list of countries, visit overshootday.org/country-overshoot-days.
 * France Overshoot Day updated April 20, 2022 based on newcasted data. See overshootday.org/france.
 Source: National Footprint and Biocapacity Accounts, 2022 Edition
data.footprintnetwork.org



Anthropozän oder **KAPITALOZÄN??**

Vier Fünftel der von 1750 – 1900
emittierten Treibhausgase stammten aus
Nordamerika und Westeuropa.

**Mehr als 63% der seit 1850
verursachten Emissionen von
Treibhausgasen auf das Konto
von nur 90 Konzernen.**

(Richard Heede 2015, in: Climatic Change, Bd. 122)

Bezüge zu nachhaltiger Entwicklung



Fidel Castro Ruz

...“Eine wichtige biologische Spezies läuft Gefahr zu verschwinden aufgrund der schnellen und progressiven Beseitigung seiner natürlichen Lebensgrundlagen: der Mensch”.

....“Wenn man die Menschheit vor dieser Selbstzerstörung bewahren will, müssen die Reichtümer und die verfügbaren Technologien auf dem Planeten besser verteilt werden. Kein weiterer Export in die Dritte Welt des Lebensstils und der Konsumgewohnheiten, welche die Umwelt ruinieren. Es muß eine international gerechte Wirtschaftsordnung umgesetzt werden. Wendet all die notwendige Wissenschaft für eine nachhaltige Entwicklung an. Bezahlt die ökologischen Schulden, nicht die Auslandsschulden. Damit der Hunger verschwindet und nicht der Mensch.“ (UN-Weltgipfel, 1992)

“Der größte Widerspruch unserer Zeit ist die Fähigkeit der menschlichen Gattung, sich zu zerstören und ihre Unfähigkeit, sich zu regieren.“

(“Unsere Pflicht zu kämpfen”, Versammlung Intellektueller. Internationale Buchmesse, Havanna 2012)



Abschlussstag Seminar an der UNISS



Beispiel Landwirtschaft

- Nahrungsmittelimporte > 2 Mrd. US \$ (2011)
- In Staatsbesitz sind ca. 70 % der Agrarflächen.
- Die Privateigentümer produzieren auf 24 % der Fläche rund 57 % der kubanischen Nahrungsmittel
- Gesetz Numero 259: seit 2008 wird brachliegendes Ackerland vom Staat an Neu- und Privatbauern verteilt



Engpässe sind:

- Finanzierungsmöglichkeiten (Kredite),
- Ausrüstungsgegenstände, Maschinen und Benzin
- die Bereitschaft der CubanerInnen (inkl. Qualifikation)

(Studienzentrum der kubanischen Wirtschaft - CEEC)

18

Urbane Landwirtschaft urban gardening

In den 1980er Jahren ließ das Verteidigungsministerium (Raul Castro) Pläne zur Selbstversorgung entwickeln.

In den 1990er Jahren engagierten sich die Bürger Havannas intensiv.

Heute werden viele der Stadtgärten von Bürgern bewirtschaftet.

Seit 1997 existiert die „Nationalbewegung für städtische Landwirtschaft“.

Vieles davon wird staatlich gefördert und unterstützt.



19

Ungenutzte o. versiegelte Flächen wurden renaturiert und zu Garten- und Ackerbauflächen umstrukturiert
Arbeitsplätze wurden geschaffen - gerade für Frauen, Berufseinsteiger und Rentner ist das urbane Ackern als Nebentätigkeit attraktiv.



20

Praxisbeispiel: „El Gigante”, ein wichtiger Urban Garden in Sancti Spiritus

Koordiniert 48 organopónicos in der Provinz Sancti Spiritus, realisiert zahlreiche Elemente von Kreislaufwirtschaft



Praxisbeispiel: „El Gigante”, ein wichtiger Urban Garden in Sancti Spiritus

Koordiniert 48 organopónicos in der Provinz Sancti Spiritus, realisiert zahlreiche Elemente von Kreislaufwirtschaft







Finca Forestal Rosa Larga



US-Landwirtschaftsverband:
Kuba exportierte 2014 rund
7.200 t Honig, Umsatz 23,3
Mio. \$ - = 3.236 Dollar pro
Tonne, mehr als doppelt so
viel als der fair geschätzte
Weltmarktpreis, **15-mal so
wertvoll wie Öl.**

BIO-HONIG

Aber bisher nur Nische:
BRD exportiert 90.000 t
China 130.000 t



Beispiel internat. Auszeichnung

Am 1. Oktober 2009 hat der **World Future Council** zum ersten Mal den **Future Policy Award** verliehen, der nicht Menschen, sondern Gesetze auszeichnet.

Ein zweiter Preis wurde für **cubanische Gesetze zur Förderung städtischer Landwirtschaft** vergeben

The Cuban policy supports urban agriculture by permitting the use of all fallow areas (Brachland) within cities for the production of food and encouraging the development of organic cultivation methods. "This policy has made the access to food a lot easier for many urban citizens and has simultaneously improved the quality of the food they eat", said von Sponeck.

Energie-Revolution Cuba seit 2005/6

Fünf Strategielinien:

1. Modernisierung
2. Dezentralisierung
3. Geräteaustausch
4. Neues Tarifsystem
5. Ausbau regenerativer Energien

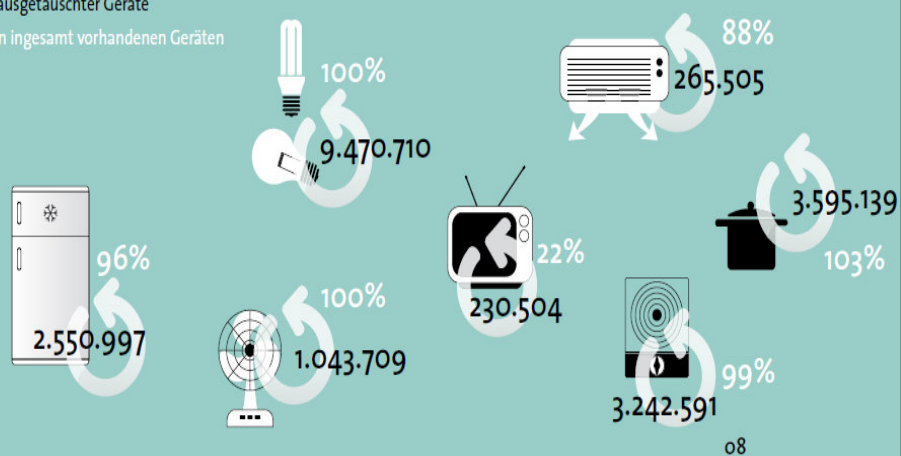
(Seifried 2013)

29

Überblick Geräteaustausch

Anzahl ausgetauschter Geräte

Anteil an insgesamt vorhandenen Geräten



Seifried 2013

o8

„Stromschiffe“ aus der Türkei

Ab Mai 2019 liefern sie Energie (Fa. Karpowership, Türkei). Die derzeit 4 schwimmenden Kraftwerke liefern 330 Megawatt aus der Bucht von Havanna = ca. 15 % des Strombedarfs



Beispiel wirtschaftliche Entwicklung: Mariel Special Development Zone



Klimaschutzplan „Tarea Vida“ (Lebensaufgabe)

25. April 2017 vom Ministerrat genehmigt
CITMA ist zuständig

Programm umfangreicher Investitionen:

- kurzfristig (2020)
- mittelfristig (2030)
- langfristig (2050) und
- sehr langfristig (2100)

ZIEL: die für Kuba prognostizierten starken Veränderungen der klimatischen Bedingungen und die damit verbundenen großen Schäden abwenden bzw. minimieren.

Klimaschutzplan „Tarea Vida“

11 Aufgabenbereiche:

Sicherung der Verfügbarkeit und effiziente Nutzung des Wassers
 Wiederaufforstung für besseren Schutz des Bodens und des Wassers
 Schutz der Korallenriffe und Sanierung
 Erneuerbare Energie
 energetische Effizienz
 Nahrungsmittelsicherheit
 Gesundheit
 Tourismus

35

Neue Verfassung

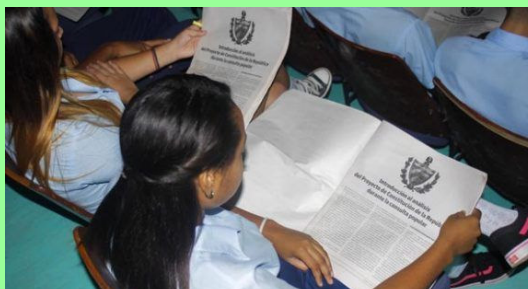
• **13.8. – 15.11.2018:**
öffentliche Diskussionen in
135.000 Versammlungen

• **Änderungsvorschläge an**
Nationalversammlung

• **Vorlage an Bürger zur**
Volksabstimmung

• **24.02.2019:**
Referendum
86% Zustimmung

• **Neu: 224 Artikel (+ 87)**
(113 verändert)
 • **Amtszeit- und Altersbe-**
grenzung, Stärkung der
Kommunen, Genossen-
schaften und Private, Ehe
etc.



Neue Verfassung: Klimaschutz und Nachhaltigkeit

ARTIKEL 13

Der Zweck des Staates besteht darin, Folgendes zu erreichen

e) Förderung einer nachhaltigen Entwicklung, die gewährleistet: individuellen und kollektiven Wohlstand, die Erreichung eines höheren Niveaus an Gerechtigkeit und Gleichheit, sowie die Erhaltung und Vermehrung der Errungenschaften der Revolution.

ARTIKEL 16

Die Republik Kuba [in den internationalen Beziehungen]

f) fördert den Schutz und die Erhaltung der Umwelt und die Bewältigung des Klimawandels, der das Überleben der menschlichen Spezies bedroht, (...) und die Etablierung einer gerechten internationalen Wirtschaftsordnung und die Beseitigung irrationaler Muster von Produktion und Verbrauch



Prinzipielle Herausforderungen

- Verbesserung von Effizienz und Effektivität
- Mobilisierung von Ressourcen (insb. Landwirtschaft)
- selektive Weltmarktintegration (Sicherung sozialistischer Errungenschaften)
- Anreizstrukturen (z.B. Leistungskriterien; Reduktion von Korruption; Qualitätsverbesserung)
- Begrenzung unfairer Bereicherung und Ungleichheiten
- Überleben trotz Imperialismus von USA & EU

38

»Der Zweck des hier dargestellten Programms ist es, das Castro-Regime durch eines, das (...) annehmbarer ist für die USA, zu ersetzen, und zwar auf eine solche Weise, die den Anschein einer US-Intervention vermeidet.«

(1. Satz des US-Invasionsplans von Außen- und Verteidigungsministerium und CIA im Herbst 1959 vorgelegt, am 17. März 1960 – 13 Monate vor dem Überfall – von Präsident Eisenhower gebilligt und im Januar 1961 nahezu unverändert vom neuen Präsidenten John F. Kennedy übernommen.)



EFFEKTE DER BLOCKADE: EU

Unzählige „extraterritoriale“ bzw. sekundäre Effekte, z.B.

- 2004: Schweizer Bankgesellschaft UBS zahlte 140 Mio. US-Dollar, weil sie der cubanischen Zentralbank neue gegen alte Dollarscheine getauscht hatte.
- 2007: Die österreichische Bank BAWAG kündigt alle Konten ihrer cubanischen Kunden, weil sie an eine US-Bank verkauft wurde. Außenministerin Ursula Plassnick stellte Strafantrag und die BAWAG nahm ihre Entscheidung zurück (erhielt eine Ausnahmegenehmigung der USA)
- 2014 wurde von der französischen Großbank BNP Paribas eine Rekordstrafe von 10 Mrd. US-Dollar wegen ihrer Geschäfte u.a. mit Cuba gefordert. Durch Verhandlungen konnte die frz. Regierung die Zahlung auf 9 Mrd. US-Dollar reduzieren.
- 14. Dezember 2014, als US-Präsident Obama eine Änderung der US-Politik gegenüber Cuba ankündigte, verhängte seine Administration gegen die Commerzbank eine Strafe in Höhe von 650.000 Dollar.
- Im Herbst 2017 wollte das Netzwerk Cuba Spenden nach Cuba überweisen, die zur Behebung der durch Hurrikan "Irma" verursachten massiven Schäden dienen sollten. Die Postbank lehnte dies ab.
- Beispiel Paypal: Der dem kalifornischen Mutterkonzern Ebay gehörende Internet-Bezahldienst Paypal ahndet Cuba-Kontakte unerbittlich mit Kontosperrungen. Obwohl die Europavertretung von Paypal in Luxemburg ansässig ist. So werden immer öfter Kontosperrungen durch Paypal gegen Onlinehändler auch in Deutschland verhängt, die Rum, Tabakwaren oder andere Produkte aus Cuba vertreiben.

Extraterritoriale Effekte der US-Blockade (Beispiele Schweiz)

- 2004: die Schweizer Bankgesellschaft UBS wurde zur Zahlung von 140 Millionen US-Dollar aufgefordert, weil sie der cubanischen Zentralbank neue gegen alte Dollarscheine getauscht hatte.
- Dezember 2012: Die staatliche Zürcher Kantonalbank (ZKB), größte Kantonalbank und viertgrößte Schweizer Bank, stellt auf Druck der USA den Zahlungsverkehr mit Cuba ein.
- November 2013: das Schweizer Unternehmen Weatherford International Ltd. soll 252 Mio. US-\$ an die USA wegen Verstöße gegen die US-Blockade zahlen (Ausrüstungsgüter für die Erdöl- und Erdgasgewinnung).

Jean-Michel Quatrepoint (2017): Fahnder im Dienst des Imperiums. Im Namen der Korruptionsbekämpfung zwingen die USA der Welt ihr Rechtssystem auf (Le Monde diplomatique, Jan. 2017)

„Hinter diesem nach und nach etablierten Rechtsrahmen ist ein Hegemoniestreben zu erkennen. Viele US-Amerikaner sehen sich als Mitglieder eines Volks, das dazu auserwählt ist, Gutes zu tun und die rechte Botschaft zu verkünden. Im Namen einer universellen Vision meinen sie für das Heil der ganzen Welt zuständig zu sein. Deshalb seien die Werkzeuge dieser Ideologie – die Währung (Dollar), die Sprache (Englisch), das Gesetz (das Common Law, das sich vom Rechtssystem des europäischen Kontinent unterscheidet) für alle Menschen gemacht.“

OFAC (Office of Foreign Asset Control), US-Justizministerium, SEC (Börsenaufsicht), Fed (US-Notenbank), Finanzministerium und Staatsanwaltschaft NYC

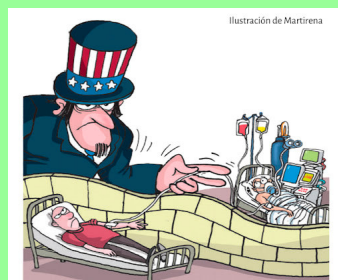
Weitere Fälle/Formen/Beispiele aus der EU:
Netzwerk Cuba, Open University, ING-Bank, FBK,
Commerzbank, PNB Paribas...!

Herausforderung: Schutz und Gegenwehr



Blockade zu Zeiten von COVID

- Verhindert oder erschwert u. a. die Einfuhr notwendiger und lebenswichtiger Medikamente und deren Rohstoffe, die Einfuhr von Reagenzien, medizinischen Geräten und Ersatzteilen
- Die USA kontrollieren die Finanzströme und bestrafen ebenso die Banken, die den Zahlungsverkehr mit Kuba abwickeln.
- Lieferungen von Kraftstoffen, Lebensmitteln, Treibstoff, Schutzkleidung, Masken, Beatmungsgeräten, Material für die Impfungen, die Herstellung und Forschung mit allen Mitteln durch die USA blockiert.
- Zugang zur Finanzierung blockiert
- Anschaffung von High-Tech-Ausrüstung blockiert.



Quelle: Kubas Gesundheitssystem, sein medizinischer internationalismus, die US-Blockade und COVID-19 von Dr. Med. Klaus Piel.

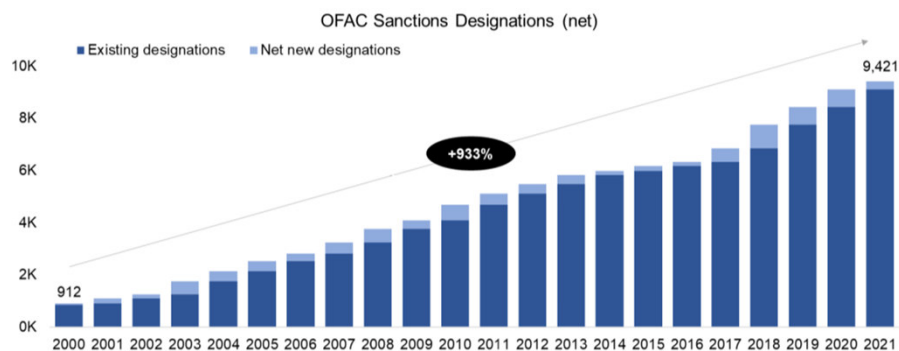
FAZIT: FUNKTIONEN DER BLOCKADE

- Regime Change in Kuba
- Störung und Zerstörung eines alternativen Entwicklungswegs
- Politik der Angst und Bestrafung
- Verunsicherung und Abschreckung von Investoren, Handelspartnern, und Partnern allgemein (Isolierung)
- Instrumentalisierung von Menschenrechten (Framing: Abwehr von Subversion als „Unterdrückung“)
- Massenhafte Verletzung von Menschenrechten, Völkerrecht sowie Handelsrecht gegen Kuba et al.
- Unterminierung des EU-Rechtssystems
- Nicht-militärische Kriegführung („warmer Krieg“)

43

Explosion von US-Sanktionen allgemein

Sanctions use has increased over the last 20 years



US: THE TREASURY 2021 SANCTIONS REVIEW

Sanktionen sind illegal

Sanctions are illegal

Economic coercive measures that are unilaterally imposed without a legal process violate international laws and human rights obligations.

The United Nations Charter
 Fourth Geneva Convention
 Genocide Convention
 Nuremberg Charter
 Rome Statute of the International Criminal Court
 Constitution of the World Health Organization
 Universal Declaration of Human Rights
 The Supremacy Clause of the United States Constitution



UN-Generalversammlung 23.6.2021

184 (+) 2 (-) 3 (o)



Abstimmung in der UN-Generalversammlung 7.11.2019 über die kubanische Resolution gegen die US-Blockade

Voting Started		11/7/2019	12:01:47 PM
Item 39 A/74/L.6 Draft resolution			
Necessity of ending the economic, commercial and financial embargo imposed by the United States of America against			
<input type="checkbox"/> AFGHANISTAN	<input type="checkbox"/> CAMEROON	<input type="checkbox"/> FINLAND	<input type="checkbox"/> KUWAIT
<input type="checkbox"/> ALBANIA	<input type="checkbox"/> CANADA	<input type="checkbox"/> FRANCE	<input type="checkbox"/> KYRGYZSTAN
<input type="checkbox"/> ALGERIA	<input type="checkbox"/> CENTRAL AFR REP....	<input type="checkbox"/> GABON	<input type="checkbox"/> LAO PDR
<input type="checkbox"/> ANDORRA	<input type="checkbox"/> CHAD	<input type="checkbox"/> GAMBIA	<input type="checkbox"/> LATVIA
<input type="checkbox"/> ANGOLA	<input type="checkbox"/> CHILE	<input type="checkbox"/> GEORGIA	<input type="checkbox"/> LEBANON
<input type="checkbox"/> ANTIGUA-BARBUDA	<input type="checkbox"/> CHINA	<input type="checkbox"/> GERMANY	<input type="checkbox"/> LESOTHO
<input type="checkbox"/> ARGENTINA	<input checked="" type="checkbox"/> COLOMBIA	<input type="checkbox"/> GHANA	<input type="checkbox"/> LIBERIA
<input type="checkbox"/> ARMENIA	<input type="checkbox"/> COMOROS	<input type="checkbox"/> GREECE	<input type="checkbox"/> LIBYA
<input type="checkbox"/> AUSTRALIA	<input type="checkbox"/> CONGO	<input type="checkbox"/> GRENADA	<input type="checkbox"/> LIECHTENSTEIN
<input type="checkbox"/> AUSTRIA	<input type="checkbox"/> COSTA RICA	<input type="checkbox"/> GUATEMALA	<input type="checkbox"/> LITHUANIA
<input type="checkbox"/> AZERBAIJAN	<input type="checkbox"/> COTE D'IVOIRE	<input type="checkbox"/> GUINEA	<input type="checkbox"/> LUXEMBOURG
<input type="checkbox"/> BAHAMAS	<input type="checkbox"/> CROATIA	<input type="checkbox"/> GUINEA BISSAU	<input type="checkbox"/> MADAGASCAR
<input type="checkbox"/> BAHRAIN	<input type="checkbox"/> CUBA	<input type="checkbox"/> GUYANA	<input type="checkbox"/> MALAWI
<input type="checkbox"/> BANGLADESH	<input type="checkbox"/> CYPRUS	<input type="checkbox"/> HAITI	<input type="checkbox"/> MALAYSIA
<input type="checkbox"/> BARBADOS	<input type="checkbox"/> CZECH REPUBLIC	<input type="checkbox"/> HONDURAS	<input type="checkbox"/> MALDIVES
<input type="checkbox"/> BELARUS	<input type="checkbox"/> DEM PR OF KOREA	<input type="checkbox"/> HUNGARY	<input type="checkbox"/> MALI
<input type="checkbox"/> BELGIUM	<input type="checkbox"/> DEM REP OF THE C....	<input type="checkbox"/> ICELAND	<input type="checkbox"/> MALTA
<input type="checkbox"/> BELIZE	<input type="checkbox"/> DENMARK	<input type="checkbox"/> INDIA	<input type="checkbox"/> MARSHALL ISLANDS
<input type="checkbox"/> BENIN	<input type="checkbox"/> DJIBOUTI	<input type="checkbox"/> INDONESIA	<input type="checkbox"/> MAURITANIA
<input type="checkbox"/> BHUTAN	<input type="checkbox"/> DOMINICA	<input type="checkbox"/> IRAN (ISLAMIC REP...)	<input type="checkbox"/> MAURITIUS
<input type="checkbox"/> BOLIVIA	<input type="checkbox"/> DOMINICAN REP...	<input type="checkbox"/> IRAQ	<input type="checkbox"/> MEXICO
<input type="checkbox"/> BOSNIA-HERZEGOV...	<input type="checkbox"/> ECUADOR	<input type="checkbox"/> IRELAND	<input type="checkbox"/> MICRONESIA (FS)
<input type="checkbox"/> BOTSWANA	<input type="checkbox"/> EGYPT	<input type="checkbox"/> ISRAEL	<input type="checkbox"/> MONACO
<input type="checkbox"/> BRAZIL	<input type="checkbox"/> EL SALVADOR	<input type="checkbox"/> ITALY	<input type="checkbox"/> MONGOLIA
<input type="checkbox"/> BRUNEI DARUSSAL...	<input type="checkbox"/> EQUATORIAL GUINEA	<input type="checkbox"/> JAMAICA	<input type="checkbox"/> MONTENEGRO
<input type="checkbox"/> BULGARIA	<input type="checkbox"/> ERITREA	<input type="checkbox"/> JAPAN	<input type="checkbox"/> MOROCCO
<input type="checkbox"/> BURKINA FASO	<input type="checkbox"/> ESTONIA	<input type="checkbox"/> JORDAN	<input type="checkbox"/> MOZAMBIQUE
<input type="checkbox"/> BURUNDI	<input type="checkbox"/> ESWATINI	<input type="checkbox"/> KAZAKHSTAN	<input type="checkbox"/> MYANMAR
<input type="checkbox"/> CABO VERDE	<input type="checkbox"/> ETHIOPIA	<input type="checkbox"/> KENYA	<input type="checkbox"/> NAMIBIA
<input type="checkbox"/> CAMBODIA	<input type="checkbox"/> FIJI	<input type="checkbox"/> KIRIBATI	<input type="checkbox"/> NAURU
			<input type="checkbox"/> NEPAL
			<input type="checkbox"/> NETHERLANDS
			<input type="checkbox"/> NEW ZEALAND
			<input type="checkbox"/> NICARAGUA
			<input type="checkbox"/> NIGER
			<input type="checkbox"/> NIGERIA
			<input type="checkbox"/> NORTH MACEDONIA
			<input type="checkbox"/> NORWAY
			<input type="checkbox"/> OMAN
			<input type="checkbox"/> PAKISTAN
			<input type="checkbox"/> PALAU
			<input type="checkbox"/> PANAMA
			<input type="checkbox"/> PAPUA NEW GUINEA
			<input type="checkbox"/> PARAGUAY
			<input type="checkbox"/> PERU
			<input type="checkbox"/> PHILIPPINES
			<input type="checkbox"/> POLAND
			<input type="checkbox"/> PORTUGAL
			<input type="checkbox"/> QATAR
			<input type="checkbox"/> REP OF KOREA
			<input type="checkbox"/> REP OF MOLDOVA
			<input type="checkbox"/> ROMANIA
			<input type="checkbox"/> RUSSIAN FED...
			<input type="checkbox"/> RWANDA
			<input type="checkbox"/> SAINT KITTS-NEVIS
			<input type="checkbox"/> SAINT LUCIA
			<input type="checkbox"/> SAINT VINCENT-GR...
			<input type="checkbox"/> SAMOA
			<input type="checkbox"/> SAN MARINO
			<input type="checkbox"/> SAO TOME-PRINCIPE
			<input type="checkbox"/> SAUDI ARABIA
			<input type="checkbox"/> SENEGAL
			<input type="checkbox"/> SERBIA
			<input type="checkbox"/> SEYCHELLES
			<input type="checkbox"/> SIERRA LEONE
			<input type="checkbox"/> SINGAPORE
			<input type="checkbox"/> SLOVAKIA
			<input type="checkbox"/> SLOVENIA
			<input type="checkbox"/> SOLOMON ISLANDS
			<input type="checkbox"/> SOMALIA
			<input type="checkbox"/> SOUTH AFRICA
			<input type="checkbox"/> SOUTH SUDAN
			<input type="checkbox"/> SPAIN
			<input type="checkbox"/> SRI LANKA
			<input type="checkbox"/> SUDAN
			<input type="checkbox"/> SURINAME
			<input type="checkbox"/> SWEDEN
			<input type="checkbox"/> SWITZERLAND
			<input type="checkbox"/> SYRIAN ARAB REP...
			<input type="checkbox"/> TAJIKISTAN
			<input type="checkbox"/> THAILAND
			<input type="checkbox"/> TIMOR-LESTE
			<input type="checkbox"/> TOGO
			<input type="checkbox"/> TONGA
			<input type="checkbox"/> TRINIDAD-TOBAGO
			<input type="checkbox"/> TUNISIA
			<input type="checkbox"/> TURKEY
			<input type="checkbox"/> TURKMENISTAN
			<input type="checkbox"/> TUVALU
			<input type="checkbox"/> UGANDA
			<input type="checkbox"/> UKRAINE
			<input type="checkbox"/> UNITED ARAB EMIR...
			<input type="checkbox"/> UNITED KINGDOM
			<input type="checkbox"/> UNITED REP TANZA...
			<input type="checkbox"/> UNITED STATES
			<input type="checkbox"/> URUGUAY
			<input type="checkbox"/> UZBEKISTAN
			<input type="checkbox"/> VANUATU
			<input type="checkbox"/> VENEZUELA
			<input type="checkbox"/> VIET NAM
			<input type="checkbox"/> YEMEN
			<input type="checkbox"/> ZAMBIA
			<input type="checkbox"/> ZIMBABWE
<input checked="" type="checkbox"/> IN FAVOUR:187	<input type="checkbox"/> AGAINST:3	<input checked="" type="checkbox"/> ABSTENTION:2	

Aktuelle US-Subversions-Ideen

Republikaner und Demokraten sind sich einig, was getan werden muss, um diese Gefahren abzuwehren: Amerika muss Demokratie, Kapitalismus und Menschenrechte nach Kuba bringen. (...)

Heute gibt es für die Biden-Administration nur noch einen einzigen sinnvollen politischen Standpunkt: **Eine kapitalistische Invasion der kubanischen Insel zu starten.** Es ist keine harte Gewalt erforderlich. Sie kann dies tun, indem sie **unsere kapitalistische Marine einsetzt, wie Royal Caribbean, Carnival und Norwegian Cruise Line; unsere kapitalistische Armee, wie Hilton, Apple und Starbucks; und unsere kapitalistische Luftwaffe, einschließlich American Airlines, Delta und Jet Blue.** (...)

Wie Obama bei seiner Rede in Havanna sagte: "In den Vereinigten Staaten haben wir ein klares Denkmal für das, was das kubanische Volk aufbauen kann: Es heißt Miami."

Miami Herald Sunday, June 5, 2022 (Op-Ed) "Unleashing capitalism in Cuba is the smart choice for Biden and the Democrats [Opinion By Philip Levine (former two-term Democratic mayor of Miami Beach, a one-time candidate for Florida governor and a cruise-industry expert.)]"





CUBA ALS „ALTERNATIVE“

„Diese Wirtschaftsordnung und diese Verbrauchsmuster sind unvereinbar mit den wesentlichen begrenzten und nicht erneuerbaren Ressourcen unseres Planeten und mit den Gesetzen der Natur und des Lebens. **Auch verletzen sie die elementarsten ethischen Prinzipien, die Kultur und die vom Menschen geschaffenen moralischen Werte.**

Setzen wir unseren Kampf fort, ohne uns entmutigen zu lassen und ohne zu zögern, zutiefst davon überzeugt, dass, wenn auch die menschliche Gesellschaft kolossale Fehler begangen hat und noch begeht, so ist doch **der Mensch als solcher zu den glänzendsten Ideen und den edelsten Gefühlen fähig; und überwindet er die ihm von der Natur gegebenen starken Instinkte, ist er fähig, für das, was er fühlt und denkt, sein Leben hinzugeben.** Er hat dies im Verlaufe der Geschichte oftmals bewiesen.

Pflegen wir diese außergewöhnlichen Qualitäten, und es wird keine Hürde geben, die nicht genommen werden kann und nichts, das nicht verändert werden kann! Vielen Dank“ (Ovation!)

Fidel Castro, Rede zur UN-Konvention Wüstenbildung 2003



50

